

## 100 TAGE AMTSZEIT

Die traditionelle Begrüßung des Neuen Jahres nutzten Vorstand und engagierte Ehrenamtliche, Abteilungs- und Übungsleiter/-innen des BVSV gemeinsam, um das vergangene Jahr im Rückblick zu betrachten und mit neuen Zielen den Blick in die Zukunft zu richten. Spannend wird sie sein, vor allem für den neuen Vorstand, dessen Vorsitz **Thomas Eitel** als Nachfolge unseres langjährigen 1. Vorsitzenden Klaus Karsties übernommen hat.

Nach **100 Tagen Amtszeit** kann er schon jetzt stolz auf seine Arbeit sein. Sein Motto heißt *Teamgeist*, seine Ziele finden breite Unterstützung und seine Motivation spornt an – nicht nur in Vorstand und Vorstandschaft! Wir können also gespannt sein auf den Blick in die Zukunft. Aber wir sind uns sicher, dass wir uns nicht nur auf ein Neues Jahr, sondern auch auf einen neuen und erfolgreichen Abschnitt in der Vereinsgeschichte freuen können.



*Drei Generationen: Thomas Eitel, Klaus Karsties, Helmut Koch (v.l.n.r.)*

## GROßZÜGIGE SPENDE DER INGDiBa AN DEN BVSV!



Im August 2010 spendete die IngDiBa an den BVSV 1.000,- €. Von dem Geld konnte sowohl eine neue **Gymnastikliege** für den Sportraum gekauft als auch die neue **Boule- und Boccia-Anlage** auf dem Freizeitgelände bezuschusst werden.

Über die Spende – überreicht von der IngDiBa-Mitarbeiterin Frau Döring – freut sich vor allem die Abteilungsleiterin Anita Eisele mit ihren Sportlerinnen und Sportlern der Seniorenabteilung!

## IN DIESEM HEFT:

SPORTLEREHRUNG 2010.....	2	KEGELABTEILUNG .....	12
VERORDNUNG AMBULANTER REHABILITATIONSSPORT .....	2	SCHNUPPERSEGELN MIT JÜRGEN .....	13
SENIORENABTEILUNG .....	3	BLINDENSPIEL .....	13
RADWANDERABTEILUNG .....	3	SCHWIMMABTEILUNG .....	14
TISCHTENNIS-ABTEILUNG .....	5	TERMINE.....	14
FRAUENABTEILUNG.....	6	MITTEILUNGEN AUS DER GESCHÄFTSSTELLE .....	15
ABTEILUNG ALTENFURT .....	6	PATENSCHAFTEN GESUCHT .....	15
SATZUNG 2010 .....	7-10	NEUES KURSANGEBOT: HERZ-KREISLAUF .....	16
WANDERPROGRAMM 2011 .....	11	ERGÄNZUNG DES JUBILARKALENDERS 2011 .....	16

## SPORTLEREHRUNG 2010

---

Wie in jedem Jahr wurden auch 2010 die erfolgreichsten Sportler des vergangenen Jahres im Historischen Rathausaal der Stadt Nürnberg geehrt.

In seiner Begrüßungsrede sprach Bürgermeister Horst Förther seinen besonderen Dank an die Ehrenamtlichen aus, vor allem an die Vorstände, Kassier, Trainer und Betreuer der Vereine. Gerade sie sorgen vor allem hinter den Kulissen mit größtem Einsatz dafür, dass die Bedingungen für die Sportler auch zum Erfolg führen können! Auch wenn Erfolge im *Leistungssport* vielleicht augenscheinlicher und medienwirksamer sind, so sind die Verdienste im *Breitensport* nicht von geringerer Wichtigkeit. Getreu dem Motto der Metropolregion sollten sich die Vereine „den Ball zuspielen“ und gemeinsam den Leistungs- ebenso wie den Breitensport fördern, so Förther.

Horst Förther, der auch im Namen des leider erkrankten OB Maly sprach, nannte zudem die *Inklusion* als wichtigen Bestandteil der Vereinsarbeit. Die Leistungen der Sportler und Sportlerinnen mit Handicap werden immer stärker in der Öffentlichkeit wahrgenommen und tragen damit nicht unerheblich zum Bild der Stadt bei.

Deshalb freuen wir uns als BSV Nürnberg besonders, dass drei unserer Mitglieder zu den geehrten Sportlerinnen gehören.

Im Schwimmen holten *Elena Krawzow* und *Saskia Valentin* jeweils in insgesamt 8 Wettbewerben zusammen sechs Goldmedaillen und schwammen insgesamt vier deutsche Rekordzeiten (lesen Sie mehr im SPOKA 1/2011, S.18f.). Auch Goalbatterin Stefanie Schindler, Mitglied der deutschen Nationalmannschaft, wurde geehrt, konnte aber leider nicht persönlich anwesend sein.

Wir freuen uns als BSV sehr über die Leistungen unserer Sportlerinnen und drücken die Daumen, dass es auch im nächsten Jahr wieder viele tolle Leistungen zu ehren gibt.



*Glückwunsch von Bgm. Horst Förther für Elena Krawzow und Saskia Valentin*

## VERORDNUNG ZUR TEILNAHME AM AMBULANTEN REHABILITATIONSSPORT

---

Liebe Mitglieder,

unser Verein bietet in einer Vielzahl von Sportstunden auch die Möglichkeit zum *ambulanten Rehabilitationssport*. Ermöglicht wird dieses Angebot durch zusätzliche Aus- und Fortbildungen von Übungsleitern – was natürlich Geld kostet. Die Krankenkassen honorieren dies durch die Förderung des Rehabilitationssports.

Wie das geht? Der behandelnde Arzt kann – unabhängig von seinem Budget – 50 Übungseinheiten (ÜE) in einer Reha-Sportgruppe verordnen. Die Krankenkasse bewilligt dies in der Regel. Sie nehmen an den speziell vorgesehenen Sportstunden teil, die Abrechnung erfolgt durch den Verein direkt mit der Krankenkasse. Also kein Aufwand für Sie. Durch diese Förderung des Sports ist es möglich, qualifizierte und gut ausgebildete Übungsleiter dauerhaft im Einsatz zu halten.

*Helfen Sie mit, damit es auch in Zukunft so bleiben kann!* Sprechen Sie ihren Übungs- oder Abteilungsleiter an, was zu tun ist. Vielen Dank für Eure Unterstützung!

## AUS DEN ABTEILUNGEN

### SENIORENABTEILUNG

---

Nach den langen und trüben Wintertagen wird das Wetter nun langsam wieder freundlicher und der alte Schwung ist hoffentlich bei den meisten zurückgekehrt.

Wer also den Entschluss gefasst hat, wieder regelmäßiger etwas für seine Gesundheit zu tun, ist zu den *Gymnastikstunden am Mittwoch* sehr herzlich willkommen.

Neu formiert hat sich im letzten Jahr die *Boule-Gruppe*. Hier kann wirklich jeder mitspielen – einfach mittwochs um 11 Uhr kommen und ausprobieren!

Nicht nur Freude an der Bewegung, auch das fröhliche Beisammensein mit Anderen ist gut für die Seele. So sind z. B. in der Gymnastikstunde in der letzten Faschingswoche Hexen, Polizisten, Matrosen, Gärtner, Clowns und manch andere seltsame Gestalten gesichtet worden.

Wie im letzten Jahr wollen wir auch heuer wieder einen Tagesausflug mit dem Bus durchführen. Lasst Euch überraschen, wohin die Fahrt gehen wird!

**Der Termin für unser Sommerfest steht fest: Mittwoch, der 27. Juli 2011.**

Notiert Euch bitte schon mal das Datum!

Und bis dahin treffen wir uns vielleicht **mittwochs** in Buchenbühl

- um 09.30 Uhr zum *Jogging*
- um 11.00 Uhr zum *Boule*
- um 13.00 Uhr zur *Osteoporosegymnastik*
- um 14.00 Uhr zur *Gymnastik im Sitzen*
- oder einfach zum *Plaudern* während der Kaffeestunde um 15.00 Uhr.

Eure Gabi Kasperek

### RADWANDERABTEILUNG



Liebe Radlfreunde,

zu unseren Radwandertouren im Jahr 2011 möchten wir Euch wieder sehr herzlich einladen. Vorab zwei *Tourenvorschläge außerhalb unseres Jahresprogramms*:

So., 01.05.2011 – Fr., 06.05.2011 **Radwanderwoche „Fulda-Radweg“**

So., 17.07.2011 – Mi., 20.07.2011 **Radeln von der Waldnaab zum Böhmerwald**  
(Zoigl- und Bockradweg)

Informationen: Dieter Karl, ☎ 0911/617 711

**Bezirksradwanderungen:** Samstag, 09.07.2011 Weißenburg

Donnerstag, 08.09.2011 Gunzenhausen

*Anmeldungen sind nur über den Verein möglich!* Informationen: Dieter Karl.

### Radwanderungen

---

In diesem Jahr können alle Startpunkte der Radwanderungen von Nürnberg aus gut mit dem Rad oder per Bahn erreicht werden. Damit können auch Radlfreunde ohne Transportmöglichkeit ihres Rades mit dem Auto an unseren Touren teilnehmen und sind besonders herzlich eingeladen.

### Sa., 16. April 2011 Zum Happurger Stausee

---

Führung: Dieter Karl, ☎ 0176 / 75 005 965  
Treffpunkt: 09.30 Uhr, P+R Parkplatz Röthenbach-Seespitze  
Strecke: Treffpunkt – Lauf – Ottensoos – Henfenfeld – Hersbruck – Happurg –  
*MP: Gasthaus Seeterassen*, 91230 Happurg, Seepromenade 1,  
☎ 09151/817441 – gleiche Strecke zurück – **ca. 45 km.**

### Sa., 14. Mai 2011 In das obere Pegnitztal

---

Führung: Richard Ruff  
Treffpunkt: 09:30 Uhr – Hersbruck – Parkplatz Plärrer  
Strecke: Treffpunkt – Hohenstadt – Vorra – Adelshofen – Rupprechtstegen –  
Velden – *MP: Gasthof Traube*, Mühltorstrasse 2, 91235 Velden,  
☎ 09152/7204 – gleiche Strecke zurück – **ca. 55 km.**

### Sa., 18. Juni 2011 Durchs liebeliche Altmühltal

---

Führung: Fritz Christmann  
Treffpunkt: 09:30 Uhr – P+R Parkplatz am Bahnhof Weißenburg  
Strecke: Treffpunkt – Weimersheim – Störzelbach – Gundelsheim – Altmühlrad-  
weg nach Markt Berolzheim – *MP: Gasthof Meier* (Ortsmitte), ☎  
09146/ 228 – Altmühlradweg bis Graben – *Kaffeepause: Gasthaus am  
Karlsgraben*, ☎ 09142/4521 – zurück am Bahnradweg – **ca. 45 km.**

### Sa. 16. Juli 2011 Ins mittelfränkische Weinland

---

Führung: Helmut Gerstner  
Treffpunkt: 09:30 Uhr – Am Bahnhof Ipsheim  
Strecke: Treffpunkt – Altheim – Unternesselbach – Langenfeld – Ullstadt – Hür-  
feld – Rüdern – Sugenheim – *MP: Landgasthof Ehegrund*, ☎ 09165/360  
– Deutenheim – Krautostheim – Ossingsee Rüdelsbrunn – **ca. 45 km.**

### Sa. 06. August 2011 Von der Pegnitz in das Reinbachtal

---

Führung: Klaus Walter (☎ 0173 / 83 89 280 )  
Treffpunkt: 09:30 Uhr, Bahnhof Pommelsbrunn  
Strecke: Treffpunkt – Weigendorf – Oed – Etzelwang – Kirchenreinbach – Holn-  
stein – Neukirchen b. Sulzbach-Rosenberg – *MP: Landhotel Neukirch-  
ner Hof*, Hauptstrasse 4, 92259 Neukirchen b. Sulzbach-Rosenberg,  
☎ 09663/914141 – gleiche Strecke zurück – **ca. 42 km**

### Donnerstag, 25.08.2011 – Sonntag, 28.08 2011

---

#### 4 Tage – 3-Flüsse-Tour am Main, an der Itz und an der Baunach

Organisation: Dieter Karl (Weitere Informationen: Dieter Karl, ☎ 0911/617 711)  
Treffpunkt: 10:00 Uhr – Parkplatz am Hotel Rosenhof  
*Doppelzimmer:* Hotel „Rosenhof“ in Kemmern am Main,  
Hauptstrasse 68 , Tel. 09544 / 924 0  
*Einzelzimmer:* Landgasthof Leicht, Kemmern am Main,  
Mittelstrasse 2 (in der Ortsmitte neben der Kirche), ☎ 0955 / 5030

Strecken: *Radwanderungen am Main:* Breitengüßbach – Zapfendorf – Ebensfeld – Reundorf – Hallstadt – Oberhaid – Ebelsbach – Zeil am Main.  
*An der Itz:* Rattelsdorf – Mürsbach – Untermerzbach.  
*An der Baunach:* Baunach – Reckendorf – Ebern – Eyrichshof.  
Wegstrecken jeweils ca. 50 km.

### Sa. 17. September 2011 Von den Anden-Lamas zu den Landschildkröten

---

Führung: Dieter Karl (☎ 0176 / 75 005 965)  
Treffpunkt: 9:30 Uhr – Nürnberg–Gebersdorf – Parkplätze am Sportboothafen  
Strecke: Treffpunkt – Unterweiherbuch – Sickersdorf – Roßtal – Clarsbach – Buchschwabach – Oedenreuth – Mittagspause: Gasthof Kressenhof, 90574 Roßtal/Oedenreuth, Am Dorfplatz 3, Tel. 09127/88 82 – Defersdorf – Großweißmannsdorf – Stein – Treffpunkt – ca. 45 km.

Wir wünschen uns schöne, sonnige und unfallfreie Radltouren und freuen uns über eine zahlreiche Beteiligung.

Eure Radlfans  
Dieter Karl + Heidi Gerstner

### TISCHTENNIS-ABTEILUNG

---

Schon neigt sich die Spielsaison 2010/2011 dem Ende entgegen.

Auch die Rückrunde konnte nicht mit der 2. Mannschaft mit ihren erfahrenen Spielern H. Ulrich, K. Nissel, G. Fleischmann und D. Schramm bestritten werden.

Die 1. Mannschaft mit den Spielern E. Lev, V. Yelizarov, S. Kick, V. Guzovskyy, K. Karsties, V. Tsepkov und Ersatzspielern A. Dolgi und P. Brown wird die Saison trotz aller Anstrengungen nicht mit dem gewünschten Erfolg abschließen können. Ein Abstieg in die 4. Kreisklasse wird wohl bei den letzten vier noch ausstehenden Spielen – mit sehr starken Gegnern – nicht mehr zu verhindern sein.

Die 3. Mannschaft mit N. Tsepkova (unserer ersten Frau im Spielbetrieb), G. Eurich, N. Begel, A. Akpinar und W. Darchenkow hat in der 4. Kreisliga noch vier Spiele zu bestreiten. Wir hatten uns alle etwas mehr Erfolg gewünscht.

*Aber was nicht ist, kann ja in der nächsten Saison werden!*

Ich bedanke mich an dieser Stelle bei allen Spielern, die sich für unseren Tischtennis sport einsetzen, insbesondere bei den Mannschaftsführern, den Übungsleitern Horst Ulrich, Helmut Koch und Vasyl Yelizarov. Ebenso gilt mein Dank Dr. Wolfgang Schuster, der sich für die TT-Abteilung als Sportarzt zur Verfügung gestellt hat.

Schauen wir in die Zukunft: Im Mai oder Juni werden wir uns im Freizeitheim des BVSV zusammensetzen und gemeinsam ein neues Erfolgsrezept erarbeiten.

Wie heißt es so schön bei Hermann Hesse: „Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne“! Zaubern wir in der nächsten Spielsaison 2011/2012 mit unserem Celluloidball!

Mit sportlichen Grüßen  
Euer Klaus Karsties

Ansprechpartner: Karin Wiener, ☎ 0911 / 61 34 61  
Elisabeth Dreyer, ☎ 09103 / 1889

Der Start ins Sportjahr 2011 ist gut geglückt. Unsere Sportstunden werden gut besucht – so gut, dass wir unser Angebot ausdehnen! Die Dienstagstunde platzt aus allen Nähten, das Schwimmbecken am Donnerstag läuft bald über. Um einen ersten Schritt zu tun, erweitern wir unser Gymnastikangebot. Künftig wird am Donnerstag neben der Sitzgymnastik auch Gymnastik auf der Matte angeboten, mit Schwerpunkt Wirbelsäulengymnastik. Wir – Elisabeth, Karin, Michael & Monika – freuen uns auf Euch!

Unsere aktuelle Sportstundenübersicht (für Männer und Frauen!) auf einen Blick:

**Dienstag 17:00–18:30 Uhr** Sitzgymnastik – Osteoporosegymnastik; Kondition –  
Turnhalle Hegelschule Koordinationstraining, Wirbelsäulengymnastik

**Dienstag 18:30–19:30 Uhr** Flugballtraining – auch mit gemischter Mannschaft!  
Turnhalle Hegelschule

**Donnerstag 17:00–18:00 Uhr** Sitzgymnastik – Osteoporosegymnastik; erweitertes  
Turnhalle Körper– Angebot ab April 2011: Wirbelsäulengymnastik  
behindertenschule

**Donnerstag 18:00–19:00 Uhr** Wassergymnastik  
Schwimmhalle Körperbehindertenschule

Am 09. April nimmt unsere Damenmannschaft an der bayerischen **Meisterschaft im Flugball in Waldsassen** teil. Nun heißt es Daumen drücken, damit sich das intensive Training auch im Ergebnis bemerkbar macht.

Das **Adelgunde–Schaller–Gedächtnisturnier im Flugball** findet dieses Jahr am Sa., den **02. Juli** statt. Wir hoffen, dass wir, wie auch in den vergangenen Jahren, wieder im Freien spielen und anschließend gebührend feiern können. Start ist für 11 Uhr in Buchenbühl im Freizeitheim vorgesehen. Helfer sind ebenso gern wie Zuschauer gesehen.

Viele Grüße – bis zur nächsten Sportstunde  
Eure Karin Wiener (Abteilungsleiterin)

## ABTEILUNG ALTENFURT

---

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

das Jahr 2011 stellt uns wieder mal vor neue Aufgaben. Ich wünsche den aktiven Mitgliedern viel Gesundheit, Glück und Erfolg bei allen Übungsveranstaltungen und Aktivitäten im Verein. Wir haben in diesem Jahr wieder einige Herausforderungen, unter anderem unsere wechselnden Infostände der BSVS-Abteilung Altenfurt bei Rewe und Lidl.

Zur Aufmunterung findet eine **Osterbrunnenfahrt am 28. April 2011** statt. Wir haben eine versierte Gästeführerin und erfahren von ihr alle Einzelheiten über Ortschaften und Bräuche der Osterbrunnen.

Die Abteilung Altenfurt wird sich auch am **16. Juni 2011 in Rummelsberg** beteiligen (6–8 Personen). Für die Fahrt bekommen wir einen Kleinbus gestellt, den wir selbst finanzieren. (Weiter geht's auf S. 11)

## **SATZUNG**

### **Behinderten- und Versehrten-sportverein Nürnberg e.V.** - Fachverein für Behinderten-, Versehrten- und Rehabilitationssport -

#### **§ 1 – Name, Sitz und Geschäftsjahr**

1. Der Verein führt den Namen „Behinderten- und Versehrten-sportverein Nürnberg e.V. – BVSV Nürnberg – Fachverein für Behinderten-, Versehrten- und Rehabilitationssport.
2. Der Sitz des Vereins ist Nürnberg. Nürnberg ist zugleich Erfüllungsort und Gerichtsstand.
3. Das Vereinsjahr ist identisch mit dem Kalenderjahr.
4. Der Verein ist im Vereinsregister des Amtsgerichts Nürnberg eingetragen unter „VR 773“.

#### **§ 2 – Wesen und Zweck**

Der BVSV Nürnberg ist parteipolitisch und konfessionell neutral. Er verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

1. Zweck des Vereins ist die Förderung
  - a) der Fürsorge für Beschädigte (BVG) und sonstige Behinderte (SGB IX) sowie der öffentlichen Gesundheitspflege
  - b) von Leibesübungen für
    - 1) Behinderte und Versehrte als Heilmaßnahme und als Erholungsfürsorge, um ihre körperliche Leistungsfähigkeit zu erhalten oder wieder zu gewinnen, Folgeschäden vorzubeugen, die Selbstständigkeit und Handlungsfähigkeit zu stärken, die Aufgaben in Familie, Beruf und Gesellschaft wahrzunehmen,
    - 2) unmittelbare Gesundheitsbedrohte, um im Sinne der Prävention eine stärkere Behinderung abzuwenden,
  - c) des Sozialisationsprozesses in Spiel und Sport sowie der Eigeninitiative, Selbstständigkeit und sozialen Integration der Körperbehinderten,
  - d) des Gesundheitsbewusstseins durch Gesundheitserziehung.
2. Der Satzungszweck wird insbesondere dadurch verwirklicht, dass
  - a) Körpergeschädigt sowie andere behinderte Männer, Frauen, Jugendliche und Kinder zu regelmäßigen, behinderungsspezifischen Formen von Leibesübungen, Spielen und zur Bewegungserziehung sowie therapeutischen Maßnahmen in entsprechenden Gruppen und geeigneten Übungsstätten erfasst werden;
  - b) die Übungsveranstaltungen wegen der verschiedenen Arten und Schwere von Behinderungen unter sportpädagogischer Anleitung durch entsprechend ausgebildete und geprüfte Fachübungsleiterinnen und -leiter sowie ärztliche Betreuung erfolgen;
  - c) das behindertengerecht ausgebaute Freizeithaus mit seinen behindertengerecht eingerichteten Übungsstätten in Nürnberg-Buchenbühl unterhalten wird;
  - d) die Selbstverwirklichung der Versehrten und Behinderten durch entsprechende Veranstaltungen und Begegnungen gefördert wird.
3. Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.
4. Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsgemäßen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins.
5. Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Verein fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.
6. Bei Auflösung oder Aufhebung des Vereins oder bei Wegfall seines bisherigen Zwecks fällt das Vermögen des Vereins dem Behinderten- und Rehabilitationssportverband Bayern e.V., Fachverband für Rehabilitationssport, in München zu.

### **§ 3 – Mitgliedschaft**

1. Mitglieder können alle Personen werden, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, unbescholten sind und vom Vorstand sowie nach sportärztlicher Untersuchung für einen Fachverein für Sport treibende Behinderte als zur Aufnahme anerkannt werden.
2. Personen unter 18 Jahren bedürfen zur Mitgliedschaft der Zustimmung des gesetzlichen Vertreters.
3. Förderer können werden:  
Natürliche und juristische Personen, die gewillt sind, die Aufgaben des Vereins durch Mitarbeit oder durch Zuwendungen zu unterstützen.
4. Ehrenmitglieder können werden:  
Mitglieder oder andere natürliche Personen, die sich besondere Verdienste um den Behindertensport erworben haben.
5. Zum Erwerb der Mitgliedschaft ist ein formeller Aufnahmeantrag an die Geschäftsstelle zu richten. Die Aufnahme wird wirksam mit der Annahme des ersten Jahresbeitrags.
6. Die Mitgliedschaft erlischt:
  - a) mit dem Tode
  - b) durch Austritt, der bis zum 30. September des Jahres zum Jahresschluss schriftlich gegenüber dem Vorstand erklärt werden muss,
  - c) durch Ausschluss, der erfolgen kann
    - 1) bei vorsätzlichem Verein schädigendem Verhalten,
    - 2) nach Verurteilung wegen einer ehrenrührigen Handlung,
    - 3) bei einem Beitragsrückstand von über einem Jahr nach mindestens einmaliger Anmahnung.Der Ausschluss erfolgt durch Beschluss des Vorstands mittels einfacher Mehrheit der anwesenden Mitglieder. Der Beschluss ist endgültig.
7. Die Mitglieder sind verpflichtet, einen Jahresbeitrag zu zahlen, dessen Höhe von der Mitgliederversammlung festgesetzt wird. Der Beitrag ist grundsätzlich im Lastschriftverfahren zu entrichten.

### **§ 4 – Organe**

Organe des Vorstands sind

- a) der Vorstand (§ 5)
- b) die Vorstandschaft (§ 6)
- c) die Mitgliederversammlung (§ 7)

### **§ 5 – Der Vorstand**

1. Der Vorstand wird von der Mitgliederversammlung auf zwei Jahre gewählt. Wiederwahl ist möglich. Scheidet ein Vorstandsmitglied vor Ablauf der Wahlperiode aus, so ist der Vorstand befugt, bis zur nächsten Mitgliederversammlung eine Nachfolgerin bzw. einen Nachfolger zu bestimmen.
2. Der Vorstand besteht aus dem oder der Ersten Vorsitzenden, drei Stellvertretenden Vorsitzenden, der Mitgliederbetreuerin oder dem Mitgliederbetreuer, der KassiererIn oder dem Kassier und der Schriftführerin oder dem Schriftführer.  
Jeweils einer/eine der Stellvertretenden Vorsitzenden ist zuständig für
  - a) Verwaltung
  - b) Finanzen
  - c) Sport.



3. Beschlussfähig ist der Vorstand, wenn mindestens vier Mitglieder anwesend sind. Bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme des oder der Ersten Vorsitzenden.
4. Der Vorstand regelt seine Geschäfte durch eine Geschäftsordnung. In finanziellen Angelegenheiten ist der für die Finanzen zuständige Stellvertretende Vorsitzende zeichnungsberechtigt. In seiner Vertretung zeichnet für ihn der oder die Erste Vorsitzende oder einer/eine der übrigen Stellvertretenden Vorsitzenden.
5. Vertretungsberechtigt im Sinne des § 26 BGB sind der oder die Erste Vorsitzende und der oder die für die Verwaltung zuständige Stellvertretende Vorsitzende. Jede/Jeder ist allein vertretungsberechtigt. Vollmachterteilung ist jederzeit möglich.
6. Der Vorstand wird ermächtigt,
  - a) im Einzelfall auf einen schriftlichen Antrag hin Mitglieder von ihren Beitragspflichten ganz oder teilweise zu befreien. Die Befreiung muss in der Person des Antragstellers gerechtfertigt und im Einzelfall begründet sein.
  - b) Ehrenmitglieder (§ 3 Nr. 4) und
  - c) besonders bewährte Vorsitzende zu Ehrenvorsitzenden zu ernennen,
  - d) die unter b) und c) Genannten von der Beitragspflicht zu befreien.
7. Vereinsämter werden grundsätzlich ehrenamtlich ausgeübt. Der Vorstand ist jedoch bei Bedarf berechtigt, eine Vergütung nach Maßgabe einer Aufwandsentschädigung im Sinne des § 3 Nr. 26a EStG zu beschließen.

### **§ 6 – Vorstandschaft**

1. Der Vorstand wird unterstützt durch die Vorstandschaft, die aus mindestens acht Mitgliedern bestehen soll.
2. Die Vorstandschaft soll einen Querschnitt der Mitgliedschaft widerspiegeln und Teile der Verwaltungsarbeit übernehmen. Sie wird von der Mitgliederversammlung auf zwei Jahre gewählt. Wiederwahl ist möglich.
3. Die Vorstandschaft regelt ihre Aufgaben durch eine Geschäftsordnung.

### **§ 7 – Mitgliederversammlung**

1. Die Mitgliederversammlung findet grundsätzlich alle zwei Jahre statt. Sie soll möglichst im ersten Halbjahr einberufen werden.
2. Der Vorstand stellt die Tagesordnung für jede Mitgliederversammlung fest. Der oder die Erste Vorsitzende, bei dessen bzw. deren Verhinderung der oder die für die Verwaltung zuständige Stellvertretende Vorsitzende, beruft die Mitgliederversammlung ein.
3. Außerordentliche Mitgliederversammlungen sind vom/von der Ersten Vorsitzenden, bei dessen/deren Verhinderung von dem/der für die Verwaltung zuständigen Stellvertretenden Vorsitzenden einzuberufen, wenn es das Interesse des Vereins erfordert oder mindestens ein Drittel der Mitglieder schriftlich unter Angabe der Einberufungsgründe eine außerordentliche Mitgliederversammlung verlangen.
4. Der oder die Erste Vorsitzende, in dessen/deren Vertretung der für die Verwaltung zuständige Stellvertretende Vorsitzende, führt in der Mitgliederversammlung den Vorsitz. Über die Verhandlungen und Beschlüsse der Mitgliederversammlung ist eine Niederschrift aufzunehmen und von der Versammlungsleiterin/ vom Versammlungsleiter und der Schriftführerin oder dem Schriftführer zu unterzeichnen.
5. Die Mitgliederversammlung fasst ihre Beschlüsse mit einfacher Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen. Stimmenthaltungen und ungültige Stimmen werden nicht berücksichtigt. Bei Stimmengleichheit gilt der Beschluss als abgelehnt. Beschlüsse über die Änderung der Vereinssatzung fasst die Mitgliederversammlung mit einer Mehrheit von zwei

Drittel der abgegebenen gültigen Stimmen. Stimmenthaltungen und ungültige Stimmen werden nicht berücksichtigt.

6. Die Mitgliederversammlung hat den Geschäftsbericht und den Kassenbericht zu genehmigen, die Entlastung des Vorstandes zu beschließen und Neuwahlen vorzunehmen.
7. Die Ladung zur Mitgliederversammlung hat grundsätzlich spätestens 14 Tage zuvor schriftlich unter Bekanntgabe der Tagesordnung zu erfolgen.
8. Anträge zur Mitgliederversammlung müssen spätestens acht Tage vorher beim Vorstand schriftlich eingereicht werden.
9. Mitglieder unter 18 Jahren sind weder stimmberechtigt noch wählbar.

### **§ 8 – Revisor**

Die Mitgliederversammlung wählt auf zwei Jahre eine Revisorin oder einen Revisor und für den Fall deren/dessen Verhinderung eine Stellvertreterin oder einen Stellvertreter. Wiederwahl ist möglich.

Die Revisorin/Der Revisor darf weder Mitglied des Vorstandes noch der Vorstandschaft sein. Sie/Er soll nach Ablauf jeden Halbjahres und muss zum Ende eines Geschäftsjahres eine Kassenprüfung durchführen und über das Ergebnis dem Vorstand schriftlich berichten.

### **Schlussbestimmungen**

1. Die Veröffentlichungen des Vereins erfolgen durch Rundschreiben.
2. Satzungsänderungen, die auf Veranlassung des Registergerichts oder einer anderen Behörde zu erfolgen haben bzw. redaktionelle Änderungen der Satzung können unmittelbar vom Vorstand vorgenommen werden.

Stand: 01.10.2010

Wie in jedem Jahr findet am **24. Juli 2011** unser **jährlicher Boulevard** mit Infostand des BVSV statt. Zur Schau werden in diesem Jahr Reha-Übungen statt finden, die von Gloria Schäfer (Nina) geleitet werden sollen.

Danach geht es in die verdiente Sommerpause.

#### Unser Angebot:

- Nordic Walking
- Reha-Gymnastik
- Wassergymnastik Palm Beach
- Kegeln
- Wassergymnastik Altenfurt

Euer Adolf Spickermann (Abteilungsleiter)

## WANDERPROGRAMM 2011

---

Liebe Wanderfreundin, lieber Wanderfreund,  
wir wollen auch dieses Jahr gemeinsam einige Wanderungen in unserer näheren Umgebung unternehmen und eine Wochenendwanderung „In der Fränkischen Schweiz“ bei Obertrubach. Dazu lade ich alle Wanderfreunde, natürlich auch alle Radwanderer, und Angehörige herzlich ein.

### Bezirkswandertag am 11.9.2011 in Großhabersdorf

---

Anmeldung über den Sportwart Erhard Walter, ☎ 0911 / 616104:

Gestartet sind wir mit unserer ersten Wanderung am 12.März „Auf den Höhen des Albquerweges“. Auch die am 02. April geplante Wanderung „Rund um Lichtenegg und den alten Fritz“ wird bei Erscheinen dieses Rundbriefes schon mit all ihren Eindrücken hinter uns liegen. Hier die weiteren geplanten Wanderungen:

### Samstag 30.April Wanderung „Zur Kirschblüte ins Spalter Land“

---

Führung: Richard  
Treffpunkt: 09:30 Uhr, 91174 Stiegmühle Nr.42, Parkplatz Gasthof Blumental  
Wanderung: Treffpunkt – Wernfels – Theilenberg – Kalbensteinberg – Zigeuner – / Schnittlinger Loch – *MP: Gasthaus Krone, 91174 Spalt, Hauptstr.23, ☎ 09175 / 370* – An der fränkischen Rezat zurück – **ca.4,5 Std.**

### Samstag 04.Juni Wanderung „Auf den Höhen des Lindelberges“

---

Führung: Erich  
Treffpunkt: 10:00 Uhr, 91338 Igensdorf, Parkplatz Grundschule, St.Georgstr. 20  
Wanderung: Treffpunkt – über den Lindelberg – *MP: Gasthof Kugler Wirt, 91077 Großenbuch, ☎ 09134/997866* – Unterstöckach – Parkpl. – **ca.4 Std.**  
*Anspruchsvolle Höhentour mit vielen Weitblicken*

### Wochenende Samstag, 24. und Sonntag, 25. September 2011

---

#### Wandern „In der Fränkischen Schweiz“

Unterkunft: Gasthof Alte Post, 91286 Obertrubach, Trubachtalstr.1, ☎ 09245/322  
DZ 25€; EZ 28€; HP 9,50€ pro Pers.

*Wer noch Interesse hat, kann sich bei mir anmelden!!  
Preis gilt nur innerhalb der Gruppe.*

Führungen: Erich  
Treffpunkt: 09:30 Uhr, Parkplatz Gasthof Alte Post  
Schlüsselempfang und Essenswunsch nach Karte angeben.

### Sa., 24. September 2011 „Über den Signalstein nach Egloffstein“

Wanderung an der Trubach entlang zurück.  
Abendessen und gemütliches Beisammensein im Gasthof.

### So., 25. September 2011 „Von Burgruine Leienfels zur Burgruine Bärnfels“

Wanderung durch das idyllische Gründleinstal und  
am Hosenknopfstein zurück.

08:30 Uhr Frühstücksbuffet

09:45 Uhr Abfahrt zum Wanderparkplatz

Es besteht noch die Möglichkeit bei Kaffee und Kuchen das  
hoffentlich schöne Wochenende ausklingen zu lassen.

### Samstag 15. Oktober Wanderung „Über die Hochebene bei See nach Lieritzhofen“

---

Führung: Christine

Treffpunkt: 10:00 Uhr, 91230 Förrenbach, am Sportplatz

Wanderung: Treffpunkt – See – Gotzenberg – Pollanden – *MP: Landgasthof zur Schmiede*, 91236 Lieritzhofen 20, ☎ 09157 / 278 – Molsberg – Förrenbach – **ca.4 Std.**

### Samstag 5. November Wanderung „Zur Hugenottenkirche nach Wilhelmsdorf“

---

Führung: Erich

Treffpunkt: 10:00 Uhr, 91469 Hagenbüchach, Grundweg, P&R Parkplatz der Bahn bis Ende der Straße durchfahren.

Wanderung: Treffpunkt – Leitsmühle – Borbath – *MP: Gasthof Brennereistuben*, 91489 Wilhelmsdorf, Bergstr. 21, ☎ 09104 / 2141 – Besichtigung der H-Kirche – Gunzendorf – Parkplatz – **ca.4 Std.**

Im jeweils kursiv geschriebenen Ort findet eine *Mittagspause (MP)* von ca. 1½ Std. statt, zu der auch Radwanderer und PKW-Nachfahrer recht herzlich eingeladen sind.

Weitere Fragen zu den Wanderungen beantwortet Erich Hitschfel ☎ 09127 / 1440.

Auf eine rege Beteiligung freut sich euer Wanderwart,  
Erich Hitschfel

## KEGELABTEILUNG

---

Ansprechpartnerin: Barbara Rothmeier, ☎ 0911/61 64 52

### „Kegeln ist und bleibt ein super Sport für jedes Alter“

Immer wieder montags treffen sich die zur Zeit etwa 16 Mitglieder, darunter 8 bis 12 Sportsfreunde. Diese fröhliche und nette Runde schiebt nicht nur regelmäßig eine ruhige, sondern auch gekonnt die Kugel. Und nicht selten fallen „alle Neune“.



Unsere Kegelabteilung ist eine kleine Senioren-Sportgruppe, in der sehr gute Spieler, aber auch Anfänger dabei sind. Und auch wenn es für Wettkämpfe leider nicht reicht – wir kegeln gerne und mit viel Spaß! Jeder, der mit uns kegeln möchte, ist herzlich willkommen! Wir kegeln immer

**Montag 13:30 Uhr – 16:00 Uhr,**

TSV Falkenheim, Nürnberg, Germersheimerstr. 86

An dieser Stelle noch ein persönlicher Dank an Hans Schrauf und Erhard Walter.

Im Januar 2010 übernahm ich die Abteilung Kegeln von unserem langjährigen Sportsfreund Hans Schrauf mit nur wenig Erfahrung. Doch mit der Unterstützung und Hilfeleistung der beiden hat es gut geklappt. Ganz herzlichen Dank!

Barbara Rothmeier,  
AL-Kegeln

## SCHNUPPERSEGELN MIT JÜRGEN

Ansprechpartner: Jürgen Kaiser, ☎ 09123/7282

### Wer hat Lust und Schneid zu einem Segeltörn ?

Es werden Segel-Partner gesucht, die sich in die Geheimnisse des Segelsportes einweihen lassen wollen. Voraussetzung ist Interesse am Segelsport, körperliche Beweglichkeit und die nötige Zeit.

Die nötigen Handgriffe und Technik für diesen Sport werden von mir vermittelt.

Bei Interesse können weitere Einzelheiten unter ☎ 09123/7282 bei mir erfragt werden. Ich freue mich auf eure Anrufe.

Mit sportlichen Grüßen,  
Jürgen Kaiser

## BLINDENSPIEL

### Deutsche Torballmeisterschaft am 19. März 2011 in Landshut

Unsere Mannschaft mit Nuh Kara, Anton Luber, Horst Tuttor und Josef Wild (Betreuer Jo Beindressler) belegte hinter Frankfurt, München und Dortmund **Platz 4**. Den erreichten wir zuletzt 2004. Nachdem wir uns beim Rundenturnier mit 13:5 Punkten Platz 3 erkämpften, haben wir das Halbfinale gegen den neuen Meister verloren. Auch das Spiel um Platz 3 ging durch ein Gegentor kurz vor Schluss mit 2:1 an Dortmund. Unser Anton wurde übrigens **Torschützenkönig** – hierzu herzlichen Glückwunsch!

Anja Lauer wurde bei der Abteilungsversammlung am 20.03.2011 zur neuen Vorsitzenden der Abteilung Goalball/Torball gewählt. Sie tritt die Nachfolge von Christl Dantler an, die nicht mehr kandidierte.

Josef Wild,  
Stv. AL Blindensport

## SCHWIMMABTEILUNG

Am 26. März 2011 fanden im Hallenbad Nürnberg Langwasser die **Fränkischen Schwimm-Meisterschaften** statt. Unter der Leitung von Georg Blank (Bezirks-Sportwart) und Herbert Holzinger (Bezirksvorsitzender BVSV) kämpften 51 Teilnehmer aus Fürth, Nürnberg, Bamberg, Gunzenhausen, Selb und aus Aschaffenburg.

Von insges. 154 Einzelstarts und 4 Staffeln konnte der BVSV Nürnberg zahlreiche erste und zweite Plätze erzielen, u. a. den 2. Platz in der 4x25m Lagen-Staffel.



*Lena Welsch am Start*

Wir gratulieren den Gewinnern, und wir danken den Organisatoren und fleißigen Helfer der Meisterschaft.

Das **Kinder- und Jugend-Schwimmfest 2011** findet am **09. Juli**, wieder im Hallenbad Langwasser statt. Wir hoffen auf eine rege Teilnahme unserer jungen Schwimmer. Helfer (nach Absprache) und Zuschauer sind herzlich willkommen.

Norbert Ruff  
AL Schwimmen

## TERMINE

### Sportabzeichentraining:


08. Mai 2011, 29. Mai 2011, 05. Juni 2011, 26. Juni 2011, 17. Juli 2011

Wir treffen uns jeweils sonntags von 10:00 bis 12.00 Uhr auf dem Sportplatz des Bildungszentrums für Blinde und Sehbehinderte, Brieger Str. 21, 90471 Nürnberg.

Ansprechpartner: Brigitte Welsch, ☎ 0911/632 03 57.

### Spielefest der Kinder- und Jugendabteilung:

Am 16. Juli 2011 ab 14:00 Uhr im FZH Buchenbühl sind herzlich Eltern, Oma + Opa, Freunde + Bekannte eingeladen.



Wir trauern um unsere Mitglieder,  
von denen wir Abschied nehmen mussten:

14. Oktober 2010	Anneliese Daller
12. November 2010	Bruno Friedmann
08. Februar 2011	Erich Foos
11. März 2011	Dorothea Pissors

## **MITTEILUNGEN AUS DER GESCHÄFTSSTELLE:**

---

### **Hinweise zum Rundbrief November 2010:**

Seite 3 *Ergänzung* (Vorstandschafft): Unfallsachbearbeiterin – Brigitte Welsch

Seite 11 *Korrektur* (Abteilungsleiter): 08 Jugend – Andreas Reich, ☎ 0911/1207 07 50

Auch in diesem Jahr werden wieder gesellige Veranstaltungen verschiedener Abteilungen und der Mitgliederbetreuung stattfinden. Eine kurze **Rückmeldung per Telefon oder E-Mail** kostet nicht viel Zeit und ermöglicht den Einladenden bei der Vorbereitung des Festes einen Überblick über die Teilnehmerzahl. Bitte daran denken!

Alle Abteilungs- und Übungsleiterinnen und -leiter werden dringend gebeten, nur noch die **Aufnahmeanträge Stand November 2010** auszugeben und diese vor Weitergabe an den Vorstand auf Vollständigkeit (z.B. Bankverbindung, Unterschrift) zu überprüfen. Beitragszahlungen erfolgen **ausschließlich** über das Lastschriftverfahren!

Erneut möchte ich darauf hinweisen, dass Änderungen der Kontonummern und Adressen umgehend an die Geschäftsstelle zu melden sind, um die hohen Rücklaufgebühren und Portokosten zu vermeiden.

## **PATENSCHAFTEN GESUCHT**

---

### **Liebe Mitglieder und Freunde des BVSV Nürnberg,**

haben Sie es in diesem Heft gelesen: Unsere Sportlerinnen Elena Krawzow und Saskia Valentin (Schwimmen) sowie Goalballerin Stefanie Schindler wurden im Nürnberger Rathaus für ihre Erfolge geehrt.

Das freut uns besonders, denn seit Jahren bemüht sich der BVSV sehr darum, neben einem umfangreichen Angebot im Breitensport auch den Leistungssport zu fördern. Diese Möglichkeit ist wichtig, um vor allem junge Sportlerinnen und Sportler für ein regelmäßiges Training im Verein zu gewinnen und ihnen Mut zu machen, trotz Handicap Leistung zu bringen und Erfolg zu haben.

Wir möchten wir diesen jungen Leistungssportlerinnen und -sportlern auch in Zukunft die Möglichkeit geben, sich und damit auch den BVSV Nürnberg bei Europa- oder Weltmeisterschaften, vielleicht sogar bei den Paralympics zu präsentieren. Sie werden es allerdings ahnen: Dazu sind erhebliche finanzielle Anstrengungen notwendig, z.B. für zusätzliche Trainerstunden, Fahrtkosten, Teilnahmegebühren, die der BVSV Nürnberg und /oder der Landesverband nicht allein aufbringen können. Leider ist das Sponsoring im Leistungssport für Menschen mit Behinderung wesentlich weniger etabliert als für Sportlerinnen und Sportler ohne Handicap.

Nun starten wir den Versuch und wenden uns im heutigen Rundbrief mit einer Bitte an Sie: **Übernehmen Sie eine Patenschaft**. Helfen Sie uns – als Privatpersonen oder als Einrichtung – durch einmalige oder regelmäßige Spenden, dass unsere jungen

Sportler auch weiterhin aktiv ihren Leistungssport betreiben können. Nicht nur wir, sondern vor allem unsere hochmotivierten Sportlerinnen und Sportler freuen sich sehr über jede Unterstützung!

Nähere Auskünfte erteilt dazu gerne Harald Beß, ☎ 0911 / 2530709.

Herzlichen Dank für euer Interesse  
Harald Beß, Stell. Vorsitzender Sport

## NEUES KURSANGEBOT: HERZ-KREISLAUF KONDITIONSTRAINING

Dieser Kurs ist für jeden – behindert oder nicht behindert – geeignet.  
Er zählt zur Prävention und kann über die Krankenkasse abgerechnet werden.

Tag: Jeden Mittwoch  
Zeit: 09:30 – 10:30 Uhr  
Ort: FZH/angrenzender Wald  
Teilnehmer: max. 10  
Kursleiterin: Anita Eisele, ☎ 09131 / 655 61

## ERGÄNZUNG DES JUBILARKALENDERS 2011

Wir wünschen zum **85. Geburtstag** im 2. Halbjahr 2011  
viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen!

04.07. Hiltrud Senger  
20.07. Heinrich Mathioschek  
27.08. Gunda Berschneider  
16.11. Lore Röschlein  
12.12. Friedrich Christmann



*Was der Sonnenschein für die Blumen ist,  
dass sind lachende Gesichter für die Menschen.  
Joseph Addison (1672 – 1719)*

Der nächste Rundbrief erscheint im Okt./Nov. 2011.

**Redaktionsschluss ist der 30.09.2011**

Beiträge bitte bis zum 30. September an [presse@bvsv-nuernberg.de](mailto:presse@bvsv-nuernberg.de),  
Ansprechpartnerin: Susanne Heidenreich